

# «Panoptikum» in der Tangente Eschen

*Bilder und Objekte von Regina Marxer und Monika Michels*

Die Tangente Eschen lädt am Donnerstag, 24. Oktober, um 20 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung «Panoptikum» ein.

Die beiden Liechtensteiner Künstlerinnen präsentieren aktuelle Arbeiten, die heitere Verblüffung wecken und zudem voller Andeutungen und Tiefgründigkeiten stecken. Ein Panoptikum eben – eine Sammlung von Sehenswürdigkeiten im wahrsten Sinne des Wortes.

## Erste gemeinsame Ausstellung

Es ist die erste gemeinsame Ausstellung von Regina Marxer und Monika Michels, jedoch nicht ihre erste gemeinsame Aktion. Eine langjährige Freundschaft und eine seit Jahren gemeinsam geleistete politisch-kritische Arbeit in Wort und Bild gehen dem Wagnis dieser Ausstellung voraus. Das Panoptikum, d. h. die «Gesamtschau» der speziell für die Präsentation in der Tangente Eschen realisierten Bilder und Objekte, machte letztendlich keine Trennung in zwei Ausstellungsbereiche notwendig.

## Tiere auf Leinwand

Regina Marxer zeigt Tiere, bunt gemalt auf Leinwand. In Brehms Tierleben sind die skurrilen Gestalten mit breiten Mäulern, langen Hälsen und dicken Bäuchen nicht zu finden. Sie scheinen zu grinsen, zu lallen, zu klagen, sich zu verweigern. Als Emotionsträger sprechen sie zu uns in einer scheinbar vertrauten Sprache. Sie kooperieren mit und kontrastieren zu Monika Michels Objekten.

In einer Objektreihe hat Monika Michels auf gelbe Haushaltsschwämme Stofftiere appliziert, die, bedeckt von unterschiedlichen heimatlichen Erd-



*Monika Michels (links) und Regina Marxer stellen in der Tangente aus.*

schichten und Leim, der zunächst skurril wirkenden Erstarrung ausgeliefert sind. Sie provozieren ein Schmunzeln, dann vielleicht ein Lachen. Doch es stellt sich zugleich ein Gefühl ein, als würde man sich auf einer Gratwanderung zwischen der dunklen Seite unserer Welt und dem vordergründig Vergnüglichen befinden. Es handelt sich um Kuriositäten eines Panoptikums, die Raum lassen für unterschiedlichste Annäherungen.

Die Vernissage werden begleiten, ergänzen und bereichern: Andrea Matt (Gesang) und Veronika Marxer (Instrumente).

*«Panoptikum», Bilder und Objekte von Regina Marxer und Monika Michels, in der Tangente, Haldengasse 510, Eschen: Vernissage am Donnerstag, 24. Oktober, um 20 Uhr; Ausstellungsdauer bis 10. November. Öffnungszeiten: Am Freitag von 17 bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung: Regina Marxer, Tel. 232 70 07, oder Monika Michels, Tel. 232 95 72.*